

Sehr geehrter Herr Dr. Lange,

vielen Dank für Ihre Anfrage sowie die Übersendung des Gesetzentwurfs.

Die derzeitige Ausgestaltung der Altersversorgung von Abgeordneten halte ich in ihrer jetzigen Form für nicht mehr zeitgemäß und in Teilen auch für schwer vermittelbar. Insbesondere die deutliche Abkopplung von den Regelungen, die für die breite Bevölkerung gelten, führt zu einem nachvollziehbaren Akzeptanzproblem.

Den von Ihnen vorgeschlagenen Ansatz einer grundlegenden Systemumstellung hin zu einem beitragsbasierten Modell begrüße ich ausdrücklich. Die Idee, dass Abgeordnete für ihre Altersversorgung eigenverantwortlich vorsorgen und hierfür einen klar definierten Beitrag erhalten, halte ich für sachgerecht und im Sinne der Generationengerechtigkeit. Auch der Aspekt der unmittelbaren Haushaltswirksamkeit und der Verzicht auf langfristige Pensionslasten ist völlig richtig.

Vor diesem Hintergrund spreche ich mich dafür aus, dass der 9. Landtag von Sachsen-Anhalt sich frühzeitig – idealerweise innerhalb der ersten sechs Monate – mit einer entsprechenden Reform befasst und eine Systemumstellung auf den Weg bringt.

Nach jetzigem Stand kann ich mir sehr gut vorstellen, dem vorliegenden Gesetzentwurf zuzustimmen. Gleichzeitig ist für mich entscheidend, dass die konkrete Ausgestaltung im parlamentarischen Verfahren auch einer sorgfältigen verfassungsrechtlichen Prüfung standhält – insbesondere im Hinblick auf die Unabhängigkeit des Mandats. Das ist aber in meinen Augen gegeben und unproblematisch.

Mit den besten Grüßen

Nico Elsner

Landtagskandidat

Wahlkreis 24 - Wittenberg und Zahna-Elster

CDU-Kreisverband Wittenberg

Johann-Friedrich-Böttger Str. 10

06886 Luth. Wittenberg

Mobil: +49 173 2134897

Tel. : +49 3491 / 402 416

E-Mail: wahlkreis@nico-elsner.de

Webseite: www.nico-elsner.de

Instagram: nico_elsner